

# *St.-Elisabeth-Bote*

*Kapellenbrief aus dem Schwesternhaus "St. Elisabeth" in Auw a. d. Kyll*

\*\*\*\*\*

5. Jg. Nr. 38/2011      34. SONNTAG IM JAHRESKREIS      20. November 2011

## GOTTESDIENSTORDNUNG

Sonntag 20.11. CHRISTKÖNIGSFEST - Letzter Sonntag im Kirchenjahr

9.00 Uhr Sonntagsmesse in der Pfarrkirche von Gransdorf

Nach der hl. Messe Totengedenken am Ehrenmal für die Gefallenen

11.00 Uhr Hochamt in der Schwesternkapelle von Auw für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Thieltges-Brand (Orenhofen)

Montag 21.11. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw für die verstorbene Schwester M. Ildefonsa (+ 4.11. im Alter von 84 Jahren)

Dienstag 22.11. Hl. Cäcilia

19.00 Uhr Hl. Messe in Kyllburgweiler

Mittwoch 23.11. Vom Wochentag - Hl. Kolumban - Hl. Papst Klemens I.

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw für ++ Anneliese und Berthold Krämpchen

Donnerstag 24.11. Vom Wochentag

In der Schwesternkapelle keine hl. Messe, da ich als Diözesanbeauftragter des Bistums Trier für das neue Gesangbuch in Würzburg an einer Tagung teilnehme.

Freitag 25.11. Hl. Katharina

18.00 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Peter und Winkel

Samstag 26.11. Vom Wochentag - Hl. Bischöfe Konrad und Gebhard

In der Schwesternkapelle keine hl. Messe

19.00 Uhr Vorabendmesse in der Pfarrkirche von Badem

Sonntag 27.11. ERSTER ADVENT

9.00 Uhr Sonntagsmesse in der Pfarrkirche von Gindorf mit Segnung des Adventkranzes

10.30 Uhr Sonntagsmesse in der Schwesternkapelle von Auw für Familie Matthias und Cäcilia Brand-Krämer (Orenhofen)

Segnung des Adventkranzes

KATHARINA. Die Heilige ist auch heute eine beliebte Namespatronin. Sie ist eine der drei Frauen im Kreis der 14 Nothelfer: Der Volksmund nennt sie mit ihren charakteristischen Erkennungszeichen: Barbara mit dem Turm, Margareta mit dem Wurm (Drachen), Katharina mit dem Rädchen. Das waren drei fromme Mädchen.

Impressum. Der "St.-Elisabeth-Bote" erscheint wöchentlich und ist unentgeltlich. Verantwortlich für den Inhalt: Prof. Dr. Andreas Heinz, Maximinerweg 46, 54664 Auw an der Kyll; Tel./Fax (06562) 8155; E-Mail heinza@uni-trier.de

## MEINE JAHRESCHRONIK VOM ADVENT 2010 BIS ZUM ADVENT 2011 (Teil II)

**6. August.** Fest der Verklärung Christi. Im Pfarrheim von Morbach (Hochwald) findet eine Informationsveranstaltung zu der Studienreise in den Iran, nach Armenien und Georgien statt, an der ich teilnehmen werde. Außer dem Reiseleiter, Pfr. Dr. Thomas Kremer, und mir ist noch ein weiterer Priester dabei. Die Gruppe wird aus etwa 30 Personen bestehen.

**8. August.** Heute stelle ich den Text eines "Trierer Fürbittbuches" fertig. Zur Kalkulation der Druckkosten geht die Datei an den Paulinus-Verlag in Trier.

**9. August.** In Trier nehme ich an der Vorstandssitzung der "Caspar-Olevian-Gesellschaft" teil. Bei dieser Gelegenheit teile ich mit, dass ich nach Vollendung des 70. Lebensjahres am 3. Oktober 2011 aus dem Präsidium ausscheiden möchte.

**10. August.** Die Priester der Pfarreiengemeinschaft "Kyllburger Waldeifel" treffen sich in St. Thomas zur Pastorkonferenz.

**13. August.** Eine Gruppe aus Bernkastel-Kues feiert mit ihrem Kaplan Jochen Kohr in der Wallfahrtskirche von Auw eine Pilgermesse.

**16. August.** Am Tag nach Mariä Himmelfahrt stirbt in Auw Frau Christine Kirsch, geborene Schmitz, im Alter von 86 Jahren. R.i.P. Am Nachmittag halte ich für 45 Frauen aus dem Dekanat Merzig eine Führung im Ort und in der Wallfahrtskirche. Dort feiert die Gruppe anschließend mit Pastoralreferentin Dorothee Fischer-Zilligen eine Muttergottesandacht.

**18. August.** P. Symphorian, ein afrikanischer Priester aus Burkina Faso, besucht mich in Auw. Durch Vermittlung von Frl. Becker aus Preist war P. Symphorian auch letztes Jahr schon in Europa und in der Eifel.

**21. August.** Krautwischtag in Auw. Es regnet während der Prozession mit dem Gnadenbild. Die anschließende Festmesse ist in diesem Jahr wieder in der Kirche, auch die Predigt. Diese hält Bischofskaplan Kleinjohann aus Trier. Ich habe das Festhochamt in Neuheilenbach, wo wieder das traditionelle Dorffest gefeiert wird mit Ständen und Vorführungen aus dem Bauernleben von einst und einer Traktorensignung.

**22. August.** Der neue Landrat des Eifelkreises Bitburg-Prüm, Dr. Joachim Streit, besucht die Gemeinden Philippsheim, Auw und Hosten.

**24. August.** Im Bischofshof in Trier werden Weihbischof Jörg M. Peters und ich von Bischof Stephan Ackermann empfangen. Wir überbringen dem Bischof das Ergebnis einer jahrelangen Arbeit: die Lieder und Gesänge, Andachten und Gebete für den Trierer Anhang im kommenden neuen Gesangbuch. Die Vorlage wurde in der Diözesankommission für das neue "Gotteslob" erarbeitet, deren Geschäftsführer ich war. Als zweites Aktenstück können wir dem Bischof die Druckvorlage für die Neuausgabe des Trierer Messproprium und Messlektionars zur Approbation übergeben. Es handelt sich dabei um die Texte für die Messfeier an den Gedenktagen der Trierer Bistumsheiligen. Im Auftrag des Bischofs hatte ich diese Texte bearbeitet und deren Neuausgabe vorbereitet. Beide Aktenstücke approbierte (billigte) Bischof Dr. Stephan Ackermann durch seine Unterschrift am 31. August, dem Gedenktag des hl. Paulinus von Trier.

**26. August.** Mit P. Symphorian mache ich einen Ausflug zu den Eifelmaaren und lade ihn zum Essen bei Firat in Spangdahlem ein.

**29. August.** Die Borromäerinnen wallfahrten zur Muttergottes von Banneux in Belgien.

**31. August.** Der heutige Gedenktag des hl. Paulinus wird erstmals im Rang eines "Gebotenen Gedenktags" begangen. Im Mai hatte die Gottesdienstkongregation in Rom zugestimmt, dass in Zukunft die Gedenktage der Trierer Bischöfe Maximin (29. Mai) und Paulin (31. August) im höheren Rang eines Gebotenen Gedenktags (G) begangen werden sollten und der Gedenktag des hl. Simeon am 2. Juni (statt bisher am 1. Juni, wo der hl. Justinus immer den Vorrang hatte). Den entsprechenden Antrag hatte auf meine Anregung hin Bischof Stephan gestellt.

**1. September.** Auw hat 149 Einwohner, Preist 742 und Hosten 198. In Trier nehme ich am Pries-tertag des Bistums teil. Bischof Ackermann spricht in der Promotionsaula des Priesterseminars zu den zahlreich erschienenen Priestern.

**3. September.** Im Dom zu Trier beauftragt der neue Weihbischof Helmut Dieser die neuen Gemeindereferenten. Unter ihnen ist auch Alexia Bach aus Herforst, die in der Seelsorgeeinheit Kyllburg mitarbeitet.

**10. September.** Ich begleite Pilger aus Badem, Kyllburg, Malberg und St. Thomas im Bus nach Klausen. Dort feiere ich um 14.00 Uhr die Pilgermesse mit Predigt.

**12. September.** Ab Frankfurt fliege ich mit einer Reisegruppe nach Teheran. Die hoch interessante Studienreise durch den Iran, nach Armenien und Georgien dauert bis zum 27. September.

**1. Oktober.** In Herforst feiern Joseph Krütten aus Auw und seine Frau Irene Goldene Hochzeit. In der Zeit, als ich in Binsfeld und Herforst oft ausgeholfen habe, habe ich gern mit dem Organisten und Chorleiter Josef Krütten zusammengearbeitet.

**2. Oktober.** Am heutigen ersten Oktobersonntag ist Erntedank. Ich segne in der Schwesternkapelle von Auw die Erntegaben. Die aus einem Gebäudbrot gebrochenen, gesegneten Brötchen werden nach der hl. Messe an die Anwesenden ausgeteilt. Das Brot wurde von Familie Dr. Ernst Lutsch aus Dudeldorf gestiftet.

**3. Oktober.** Tag der deutschen Einheit. Es ist mein 70. Geburtstag.

**4. Oktober.** Im Deutschen Liturgischen Institut in Trier, dem ich seit Herbst 1971, also seit nunmehr 40 Jahren, als Mitarbeiter in verschiedenen Funktionen verbunden bin, gibt es anlässlich meines 70. Geburtstages ein festliches Geburtstagsfrühstück. Für den Geschenk-Gutschein darf ich mir einige Kartons Rotwein aus den Kellern der Bischöflichen Weingüter liefern lassen.

**7. Oktober.** Zu meinem 70. Geburtstag gibt es am Nachmittag einen Geburtstagsempfang im "Alten Pfarrhaus" in Auw. Viele kommen, um zu gratulieren. 13 gestiftete Kuchen stehen bereit, einer schöner als der andere. Sehenswert und besonders wohlschmeckend die große Geburtstags-torte mit dem Bild des Siebzigjährigen aus frühen Kindertagen. Die Schwestern singen ein Ständ-chen. Aus Trier ist Prälat Ronig gekommen und aus Eichstätt mein Schüler, Prof. Dr. Jürgen Bärsch, angereist. Die Verwandtschaft und ein enger Kreis von geladenen Gästen, 60 Personen insgesamt, sind beim festlichen Abendessen dabei. Es herrscht eine fröhliche Stimmung. Erst nach 2 Uhr morgens treten die Letzten den Heimweg an. Die Luxemburger Gäste übernachteten im "Alten Pfarrhaus". Neben den vielen persönlichen Aufmerksamkeiten wurde die stolze Summe von 1.500,- Euro für das Hilfswerk "Kirche in Not" gespendet; dazu gab es noch eine Einzelspende von 70,- Euro für Missio. Vielen Dank!

**9. Oktober.** Um 15.00 Uhr nehme ich in der Pfarrkirche von Malberg an einer festlichen Kirchen-musikalischen Andacht teil. Nach gründlicher Renovierung und Erweiterung wird die rundum erneuerte Orgel durch Ordensprälat F. Kreuz (Kyllburg) eingeweiht. Der Trierer Domorganist Still stellt das Instrument mit ausgewählten Kompositionen vor.

**10. Oktober.** Der Jahrestag meiner Priesterweihe in Rom. Beim allmonatlichen Stammtisch der Professoren der Theologischen Fakultät im "Domstein" zu Trier spendiere ich aus Anlass meines 70. Geburtstags den Kollegen das Essen.

**14. Oktober.** Am Morgen sind die Dächer und Wiesen mit Raureif überzogen. Es hat den ersten Nachtfrost dieses Herbstes gegeben.

**15. Oktober.** Um 15.00 Uhr wird in der byzantinischen Athanasius-Kapelle im Trierer Dom die Liturgie nach slavisch-byzantinischem Ritus in Konzelebration gefeiert. Hauptzelebrant ist Dr. Thomas Kremer (aus Bitburg-Stahl gebürtig), der von Rom die Erlaubnis erhalten hat, auch in diesem ostkirchlichen Ritus die hl. Eucharistie zu feiern.

**16. Oktober.** In der Kathedrale von Luxemburg wird der neue Erzbischof von Luxemburg geweiht. Er heißt Jean-Claude Hollerich. Er hat zeitweilig als Germaniker in Rom studiert und ist dann in den Jesuitenorden eingetreten. Zuletzt wirkte er an der Sophia-Universität in Tokio.

**19. Oktober.** In der Promotionsaula des Trierer Priesterseminars findet ein Festakt statt. Der neue Rektor der Theologischen Fakultät Trier wird in sein Amt eingeführt. Es ist mein Schüler und Nachfolger auf dem Lehrstuhl für Liturgiewissenschaft, Prof. Dr. Klaus Peter Dannecker. Der Bischof und viel Prominenz ist da. Der scheidende Rektor R. Bohlen wird für seine hervorragende Arbeit in einer achtjährigen Amtszeit gelobt. Es stimmt: Der neue Rektor hat den Flugschein und steuert als Pilot gelegentlich selbst ein Flugzeug.

Am Abend treffen sich die Priester der Seelsorgeeinheit "Kyllburger Waldeifel" in St. Thomas zum Konveniat. Wir gratulieren dort dem Rektor des Hauses, Pfarrer Ralf Braun, zu seinem 50. Geburtstag.

**21. Oktober.** In Herforst findet am Nachmittag der Seniorentag der Verbandsgemeinde Speicher statt.

**23. Oktober.** Bei der Missio-Kollekte gibt es in der Schwesternkapelle wieder ein schönes Ergebnis. Ich kann 200,- Euro überweisen.

**25. Oktober.** In Bitburg (Stadtverwaltung) trifft sich ein kleiner Kreis, um das Konzept einer "Kirchenmusikalischen Weihnachtsandacht" zu erarbeiten. Anwesend sind (in alphabetischer Reihenfolge) Andreas Heinz (Auw), Alois Lemling (Sülm), Werner Pies (Bitburg) und Sylvia Nels (Ritterdorf). Die Feier "Efeler Chresdag" wird am Zweiten Weihnachtstag um 15.00 Uhr in Bitburg-Liebfrauen stattfinden. Alle Lieder und Texte werden auf Platt sein. Auch das Weihnachtsevangelium wird in Eifeler Mundart vorgetragen werden.

**29./30. Oktober.** An diesem Sonntag werden im Bistum Trier die Pfarrgemeinderäte neu gewählt.

**30. Oktober.** In Vianden nehme ich an dem Pontifikalamt teil, das der neue Erzbischof von Luxemburg in seiner Heimatstadt feiert. Beim Empfang im Kreuzgang des ehemaligen Trinitarierklosters neben der Kirche kann ich mit Erzbischof Hollerich auf Luxemburgisch kurz sprechen. Gottes Segen für sein Wirken in der Kirche von Luxemburg!

**1. November.** In Preist, Auw und Hosten ist Gräbersegnung. Ich segne nach der Festmesse von Allerheiligen die Gräber in Burbach und am Nachmittag in Kyllburgweiler.

**4. November.** Um 16.20 Uhr fliegen die "Hoalegäns" (Schneegänse) in breiter Front über Auw nach Süden, von wo wir sie im Frühjahr wiedererwarten.

**6. November.** Im Kreismuseum in Bitburg wird der neue Heimatkalender Bitburg-Prüm 2012 vorgestellt. Ich habe dazu zwei Aufsätze beigesteuert, einen Beitrag zur Pfarrgeschichte von Neidenbach und einen Bericht über Briefe, die Kardinal Ratzinger, unser jetziger Papst, an mich nach Auw an der Kyll geschrieben hat.

**12. November.** In Neidenbach feiere ich mit den Eheleuten Bales das Dankamt anlässlich ihrer Goldenen Hochzeit. In Dockendorf eröffnet der aus Dockendorf stammende Maler Theo Jacobi seine alljährliche Verkaufsausstellung in der dortigen "Alten Mühle"

**20. November.** In Zemmer weiht der frühere Pastor der Fidei-Dörfer, Pfarrer Bernd Seibel, die neue Orgel ein.

**24. November.** In Würzburg nehme ich als Trierer Diözesanbeauftragter für das neue Gesangbuch an der Jahrestagung der Diözesanvertreter für das GGB aus dem ganzen deutschen Sprachraum teil. Der Inhalt des neuen Buches steht fest. Frühestens wird es zum Advent 2013 erscheinen.

**28. November.** Frau Angela Bichler aus Auw (Keltenring) kann heute den 86. Geburtstag begehen. Herzlichen Glückwunsch! Wenn meine Mutter nicht im Alter von 46 Jahren 1957 gestorben wäre, würde sie heute 100 Jahre alt.